

Sonntag, 07.02.2010 – 13.00 Uhr – „schweinekalt“ – aber sie boßeln doch.....



An diesem Sonntag trafen sich einige Mitglieder vom HTC und Segelclub Hameln an der Tündernischen Warte um gemeinsam einen kleinen Wettstreit im Boßeln „auszutragen“. Damit es nicht heißen konnte, die Besten spielen immer zusammen, stellten sich alle nach der Schuhgröße aufsteigend auf und man zählte die Gruppen ab. Die Bollerwagen waren mit heißen Getränken und etwas Verpflegung beladen und nun ging's los – erstmal entlang der Weser.

Ab dem zuvor gewählten Startpunkt rollte nun jede Gruppe (natürlich nacheinander) ihre Boßelkugel den Weg entlang. Das war gar nicht so einfach. Auf den Wegen lag noch teilweise viel Schnee, vereiste Spurrillen wurden als „Boßelkanal“ genutzt und wie zum Teufel, soll man die Kugel um eine Kurve rollen? Schwierig war auch manchmal die Standfestigkeit beim Wurf, denn man stand häufig auf vereistem Boden. Man zog einen ausgiebigen Kreis durch die Tündernische Feldmark und machte eine etwas längere Pause am Tündernsee 4 – wo sich alle mit heißen Getränken, Stullen und Kuchen für den Endspurt stärkten.



Jetzt wollten es alle drei Gruppen noch einmal wissen – alle versuchten das Ziel des Spiel zu erreichen, d. h. mit den wenigsten Würfeln am Ausgangspunkt ankommen. Umso überraschender, das alle Gruppen nur um einen Wurf auseinander lagen.

Um sich aufzuwärmen kehrten anschließend alle noch in die Tündernische Warte zu Kaffee & Kuchen ein.



Bericht: Anja Kurth

Fotos: Heike Steuber-Weißensteiner